

HANOFEMIN

(früher HANOALGYN)



Allgemeine Infos

Indikation

Wechseljahrsbeschwerden

Gegenanzeigen

Bei Blutungen sowie bei allen anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Nebenwirkungen

Bei Einnahme eines Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und einen Arzt befragen. Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht hier aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Therapeuten.

Dosierungsanleitung

Soweit nicht anders verordnet, bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde höchstens 6mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Bei chronischen Verlaufsformen 1 - 3mal täglich je 5 Tropfen einnehmen.

Dauer der Anwendung

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Arzt oder Heilpraktiker erfolgen.

Inhaltsstoffe

10 g enthalten:

<i>Wirksame Bestandteile</i>	<i>Potenz</i>	<i>Menge</i>	<i>Arzneimittelbilder(Auszug)</i>
Aletris farinosa	Ø	300,0 mg	Beschwerden bei Gebärmuttersenkung; Störungen des Magen-Darm-Kanals
Cimicifuga racemosa	Dil. D 5	10,0 mg	Rheumatischer und wirbelsäulenbedingter Muskelschmerz, Krampfschmerz des Herzens, des Magen-Darm-Kanals, der Gallenblase und im Bereich der weiblichen Geschlechtsorgane; Regel-, Schwangerschafts- und Wechseljahrsbeschwerden; nervöse Erregungs- und depressive Verstimmungszustände
Gelsemium sempervirens	Dil. D 1	10,0 mg	Kopfschmerzen; nervöse Störungen; Infektionskrankheiten; Lähmungen und Krampfleiden
Helonias dioica	Dil. D 2	100,0 mg	Nierenentzündung; Gebärmuttersenkung; Erschöpfungs- und Verstimmungszustände
Lilium tigrinum	Ø	20,0 mg	Beschwerden bei Gebärmuttersenkung in den Wechseljahren; Entzündungen und Schmerzen der weiblichen Geschlechtsorgane; nervöse Herz- und Kreislaufbeschwerden; reizbare Verstimmungszustände
Sepia officinalis	Dil. D 8	10,0 mg	Verschiedene, besonders chronische Hauterkrankungen; Entzündungen und Störungen der Verdauungsorgane; vielfache Störungen der weiblichen Geschlechtsorgane; Entzündungen der Harnorgane und Harnentleerungsstörungen; rheumatische Erkrankungen; Krampfaderleiden; Kopfschmerzen; Schlafstörungen; Erschöpfungs Zustände; seelische Störungen und depressive Verstimmungszustände



Hilft mit den Kräften der Natur

HANOSAN GmbH
Hanosanstraße 1 · 30826 Garbsen
Tel.: 05131/4593-0 · Fax: 05131/4593-45
info@hanosan.de · www.hanosan.de

Wirksame Bestandteile
Thuja occidentalis

Potenz
Dil. D 1

Menge
30,0 mg

Arzneimittelbilder(Auszug)
Haut- und Schleimhauterkrankungen;
Verdauungsschwäche; Rheumatismus;
Verstimmungszustände

Alkoholgehalt
32 Vol.-%

Handelsformen

Darreichungsform
Mischung

Packungsgröße
OP 50 ml

PZN
50 ml 2698080



Hilft mit den Kräften der Natur

HANOSAN GmbH
Hanosanstraße 1 · 30826 Garbsen
Tel.: 05131/4593-0 · Fax: 05131/4593-45
info@hanosan.de · www.hanosan.de